

20.01.2016 - 18:05 Uhr

Media Service: Goldman-Sachs-Chefökonom gibt sich optimistisch

Zürich (ots) -

Trotz den Turbulenzen an den Finanzmärkten gibt sich Goldman-Sachs-Chefökonom Jan Hatzius zuversichtlich. In der «Handelszeitung» sagte er auf die Frage, ob es nun zum Crash der Weltwirtschaft komme: "Ich glaube nicht. Wir gehen davon aus, dass es mit dem globalen Wirtschaftswachstum ähnlich weitergehen wird, wie wir es im Schnitt in den vergangenen fünf Jahren gesehen haben.» Er rechnet damit, dass es «ungefähr 3 bis 3,5 Prozent Wachstum für die Weltwirtschaft gibt, 2 bis 2,4 Prozent für die USA und etwa 1,5 Prozent für die Euro-Zone». Zudem fügte Hatzius an, dass er «keinen Grund für eine Rezession» sehe.

Zur Situation in China sagte Hatzius: «Das derzeitige Bild in China ist nicht so schlecht. Sicherlich, es ist das schlechteste Wachstum seit 25 Jahren, aber es ist immer noch ein sehr kräftiges Wachstum verglichen mit fast jeder anderen Volkswirtschaft auf der Welt. »

Mit Blick auf die Lage in der Schweiz rechnet er mit einer Abwertung des Frankens. «Unsere Prognose sieht den Franken auf dem jetzigen Niveau über die nächsten 12 Monate. Langfristig erwarten wir allerdings eine Abwertung des Frankens über ein Niveau von 1,30 Euro zum Ende des nächsten Jahres.»

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100783004> abgerufen werden.